

Leipziger Tageblatt.

No. 37. Freitag den 6. August, 1819.

Consistorial-Nachrichten

Am 30sten Julius sind im Königl. Sächs. Hochtbl. Consistorio alhier examiniert worden:

1. Der dormalige Pfarrer zu Köhra, Mag. Samuel Gottlob Sünzely, als Pfarrer nach Naasdorf, Inspect. Leipzig.

2. Der Candid. der Theol. Paul Friedrich Detley Mulest, als Sub-Diaconus nach Wargau.

Zwei Rechnung = Aufgaben.

I.
Ein Gefäß enthielt eine gewisse Anzahl Maß Wein; Jemand zog daraus 4 Maß und ersetzte solches durch eben so viel Wasser; von dieser Mischung nahm er abermals 4 Maß und füllte wieder so viel Maß Wasser

zu, als er zum dritten Male 4 Maß der 2ten Mischung weggenommen und solche wieder durch eben so viel Wasser ersetzt hatte. Nun fand sich, daß das Gefäß $2\frac{1}{2}$ Maß mehr Wasser als Wein enthielt; wie viel Maß Wein waren anfänglich in dem Gefäß befindlich gewesen?

II.
Man zerlegt eine Zahl in 4 ungleiche Theile, nämlich a b c d, zieht man a und b jedes insbesondere von 18, ingleichen c und d von 33 ab, so ist der Rest bei a $\frac{1}{2}$, bei b $\frac{2}{3}$, bei c $\frac{1}{4}$ und bei d $\frac{1}{5}$ der übrigen drei Theile. Welches ist also die Zahl? und wie viel beträgt jeder Theil?

J. W. D.

Lauf oder eile über Hals und Kopf.

Um die Eilfertigkeit, mit welcher etwas, wobei man besonders der Füße bedarf, ges